

Committed to Life



**Committed
to Life**

Committed to Life

Unser Nachhaltigkeitskonzept: Heute an Morgen denken

„Committed to life“ ist unser Versprechen: Menschenleben retten sowie die Lebensqualität und Gesundheit von Patientinnen und Patienten verbessern. Unser Nachhaltigkeitskonzept bildet den konzernweiten strategischen Rahmen für unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten. Dazu haben wir neun Fokusthemen in den Dimensionen Menschen, Planet und Ethisches Fundament definiert, auf die wir den Schwerpunkt unserer Arbeit legen.

Gemeinsam handeln

Das Motto dieses Highlights Magazins steht für eine Haltung, die Nachhaltigkeit als gemeinsame Aufgabe der Menschen bei Fresenius begreift. Es betont unseren Anspruch, dass wir in den Bereichen Verantwortung übernehmen wollen, in denen wir zusammen etwas bewirken können. Dabei liegt der Fokus auf unserem Krankenhausbetrieb und der Produktion von Medizinprodukten.

Unser Nachhaltigkeitskonzept



Eine interaktive Version dieser Grafik ist **online** verfügbar

Committed to Life



Committed to Life

Unser Versprechen Committed to life unterstreicht unsere Mission: Menschenleben retten sowie die Lebensqualität und Gesundheit von Patientinnen und Patienten verbessern. Es leitet unser tägliches Handeln und prägt unser Verständnis davon, wie wir Nachhaltigkeit im Rahmen unserer gesellschaftlichen Verantwortung wahrnehmen.



Umwelt

Als Gesundheitsunternehmen bewegen wir uns in einem besonderen Spannungsfeld. Wir wollen unser Bestes tun, um potenziell nachteilige Umweltauswirkungen zu minimieren. Gleichzeitig dürfen wir die strengen Anforderungen an die Patientensicherheit nie aus dem Blick verlieren. Unser Anspruch: die menschliche Gesundheit fördern und unseren ökologischen Fußabdruck weiter reduzieren.

Menschen brauchen ein gesundes Zuhause – heute und in Zukunft. Indem wir Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten verringern, wollen wir einen Beitrag dazu leisten, den Klimawandel einzudämmen und natürliche Ressourcen zu schonen.



Ethisches Fundament

Bei allem, was wir tun, lassen wir uns von den Fresenius Prinzipien leiten. Sie bilden zusammen mit unserem Qualitätsanspruch sowie klaren Verhaltensrichtlinien, Prozessen, Managementsystemen und Kontrollen das ethische Fundament, um integriertes Handeln im Unternehmen zu fördern. Die Achtung der Menschenrechte betrachten wir als integralen Bestandteil unserer Verantwortung.



Menschen

Im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit stehen Menschen. Wir begleiten Patientinnen und Patienten in verschiedenen Abschnitten ihres Lebens – manchmal sogar ein Leben lang. Dabei begegnen wir ihnen wertschätzend, auf Augenhöhe und mit Verständnis für ihre Bedürfnisse. Unsere medizinischen Dienstleistungen und Produkte ermöglichen ihnen den Zugang zu einer hochwertigen Versorgung. Digitale und innovative Behandlungsangebote helfen uns dabei, Menschen auch außerhalb klassischer Versorgungsstrukturen zu unterstützen, etwa bei ihnen zu Hause oder mit noch effektiveren und erschwinglicheren Therapien.

Gleichzeitig gilt unsere Aufmerksamkeit denen, die all das möglich machen: unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit ihrem Einsatz – ob im direkten Kontakt oder hinter den Kulissen – leisten sie Tag für Tag einen wertvollen Beitrag. Ihnen wollen wir ein Arbeitsumfeld bieten, das ihre Leistung anerkennt und ihre Entwicklung fördert.

Ausführliche Informationen zu unseren Zielen, Konzepten, Maßnahmen und Kennzahlen finden Sie in unserem geprüften [Nachhaltigkeitsbericht 2025](#).

Woran wir uns messen lassen: unsere Nachhaltigkeitsziele und -kennzahlen

Wir können nur verbessern, was wir verstehen und steuern. Deshalb haben wir uns konkrete Ziele gesetzt und strategische Kennzahlen festgelegt – sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die Operating Companies Fresenius Kabi und Fresenius Helios.

Als wesentlicher Bestandteil unserer Geschäftsstrategie fließen Nachhaltigkeitsziele zudem in die variable Vergütung des Vorstands ein.

Eine interaktive Version der nachfolgenden Grafik ist [online](#) verfügbar.

Committed to Life

Committed to Life

Menschen

Umwelt

Patientenfokus

Zugang & Bezahlbarkeit

Mitarbeiterengagement & -entwicklung

Dekarbonisierung

Quirónsalud

Patientenzufriedenheit

Fresenius Helios in Spanien und Kolumbien nutzt den Net Promoter Score (NPS), um die Patientenerfahrung in den Krankenhäusern zu messen, und strebt in diesem Indikator einen hohen Wert an. Der NPS gibt an, wie wahrscheinlich es ist, dass Patientinnen und Patienten das Krankenhaus nach einem Aufenthalt weiterempfehlen.

Im Jahr 2025 lag der gemeinsame NPS bei

68,3

und damit um zwei Punkte höher als im Vorjahr.

Fresenius Kabi

Erreichte Patientinnen und Patienten

Im Jahr 2025 haben wir mit den Arzneimitteln, Medizinprodukten und Ernährungstherapien von Fresenius Kabi rund

450 Millionen

Patientinnen und Patienten erreicht.

Fresenius

Employee Engagement Index

Fresenius misst mithilfe des Employee Engagement Index jährlich, wie stark sich die Beschäftigten mit dem Unternehmen identifizieren. Für 2026 strebt Fresenius einen Employee Engagement Index von

↑ **4,12**

an.

Fresenius

Emissionsreduktion

Bis 2030 möchte Fresenius die gesamten Scope-1- und Scope-2-Treibhausgasemissionen absolut um 50 % reduzieren; bis 2040 möchte Fresenius Treibhausgasneutralität in der eigenen Geschäftstätigkeit erreichen (Scope 1 & 2) (Basisjahr: 2020). Bis 2050 strebt Fresenius an, entlang der Wertschöpfungskette

Netto-Null-Emissionen

(Scope 1 bis 3) zu erreichen.

Helios

Quirónsalud

Behandelte Patientinnen und Patienten

Im Jahr 2025 wurden in den Krankenhäusern von Fresenius Helios rund

27 Millionen

Patientinnen und Patienten behandelt.

Fresenius

Schulungsstunden

Fresenius möchte, dass sich die Beschäftigten beruflich weiterentwickeln. Bis 2030 sollen die jährlichen Schulungsstunden pro Person um

↑ **20 %**

erhöht werden (Basisjahr 2024).

Wasser

Fresenius Kabi

Wasserreduktion

Fresenius Kabi verfolgt das Ziel bis 2030 die Prozesswasserentnahme an Produktionsstandorten in Gebieten mit Wasserstress absolut um

↓ **20 %**

zu reduzieren (Basisjahr: 2023).

Ethisches Fundament

Die Grafik wird auf der folgenden Seite fortgesetzt.

Committed to Life

Ethisches Fundament

Qualitätsversprechen

Helios

Quirónsalud

Behandlungsqualität

Fresenius hat den Anspruch qualitativ hochwertige stationäre Behandlungen anzubieten.

Fresenius Helios in Deutschland

Im Jahr 2026 möchte Helios in mehr als

88 %

der Fälle besser als der deutsche Durchschnitt sein.

Fresenius Helios in Spanien

Im Jahr 2026 möchte Quirónsalud den jeweiligen Referenzwert der Agency for Healthcare Research and Quality (AHRQ) oder die eigene Vorjahresleistung erreichen oder übertreffen und strebt eine Zielquote von

75 %

an.

Fresenius Kabi

Produktqualität

Fresenius Kabi strebt an, bei externen Inspektionen und Audits eine durchschnittliche Anzahl von

2,3 oder weniger

festgestellten Abweichungen zu erreichen.

Menschenrechte

Fresenius

Menschenrechtsverletzungen

Im Jahr 2025 wurden

0

schwere Menschenrechtsverletzungen berichtet.

Geschäftsethik

Fresenius

Reifegrad des Compliance-Management-Systems

Fresenius überwacht die Robustheit seines Compliance-Management-Systems. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, im Rahmen der jährlichen Selbstbewertung des Systems kontinuierlich einen Reifegrad von

3 oder besser

zu erreichen.

Detaillierte Informationen zu den Zielen und Kennzahlen finden Sie in unserem geprüften [Nachhaltigkeitsbericht 2025](#).



Nachhaltigkeit braucht Richtung – und Mitwirkung

Interview mit Sarah Tix, Head of Group Sustainability bei Fresenius

Sarah, welche Themen standen 2025 bei Fresenius im Vordergrund?

SARAH TIX: 2025 war für uns vor allem ein Jahr der Konkretisierung: Nachdem wir 2024 erstmals mit unserem Sustainability Framework gruppenweite nachhaltigkeitsbezogene Schwerpunkte und Ziele definiert haben, ging es im vergangenen Jahr darum, Nachhaltigkeit stärker steuerbar und messbar zu machen.

Für die drei Dimensionen Menschen, Umwelt und Ethisches Fundament haben wir nun jeweils drei und damit insgesamt neun Fokusthemen definiert und damit klare inhaltliche Prioritäten gesetzt. Entscheidend war dabei, Verantwortung klarer zuzuordnen und Fortschritte transparent zu machen.

Für jedes Fokusthema entwickeln wir gemeinsam mit den zuständigen Konzern- und Fachfunktionen strategische Kennzahlen und Ziele. Dort, wo bisher Zielbilder fehlten, legen wir derzeit geeignete Indikatoren fest. Zum Beispiel wurde Anfang 2026 ein neues Ziel zum Fokusthema Compliance definiert. So legen wir die Grundlage, Nachhaltigkeit künftig noch stärker in Entscheidungsprozesse und Steuerung zu verankern.

Welche Rolle spielen die Beschäftigten bei der Weiterentwicklung nachhaltiger Lösungen im Unternehmen?

SARAH TIX: Unsere Beschäftigten sind der entscheidende Hebel, um Nachhaltigkeit im Alltag wirksam zu machen. Als Group Sustainability geben wir Richtung, Rahmen und Ziele vor – echte Wirkung entsteht jedoch dort, wo Entscheidungen getroffen und Prozesse gestaltet werden.

Wir erleben zunehmend, dass Teams Nachhaltigkeit nicht mehr als Zusatzthema verstehen, sondern als Teil ihrer fachlichen Verantwortung: etwa, wenn Abläufe effizienter gestaltet, Ressourcen bewusster eingesetzt oder bestehende Strukturen hinterfragt werden.

Diese Entwicklung zeigt: Nachhaltigkeit bei Fresenius ist Teamarbeit – aber eine Teamarbeit mit klarer Rollenverteilung. Der Beitrag der Beschäftigten ist dabei zentral, um unsere strategischen Ziele in konkrete Fortschritte zu übersetzen.

Von der Strategie zur Praxis: ein Rückblick des Sustainability Advisory Board

Das Sustainability Advisory Board – bestehend aus Anahita Thoms, Fabian Kienbaum, Dr. Fiona Adshead und Prof. Dr. Judith Walls – hat Fresenius im Jahr 2025 dabei begleitet, Nachhaltigkeit stärker in die zentralen Geschäftsprozesse des Unternehmens zu integrieren.



Bei Standortbesuchen in Friedberg, Madrid und Berlin konnten die Mitglieder des Sustainability Advisory Board in den letzten zwei Jahren Eindrücke zu den Nachhaltigkeitsaktivitäten von Fresenius sammeln.

Rückblick auf das Jahr 2025

Im Verlauf des Jahres 2025 beobachtete das Advisory Board einen deutlichen Wandel von politischen Verpflichtungen hin zu klaren Handlungsprioritäten. Ein wichtiger Meilenstein war die konzernweite Bewertung menschenrechtlicher Risiken.

Committed to Life

Damit konnte Fresenius ein präziseres Verständnis wesentlicher Risiken – sowohl im operativen Geschäft als auch entlang der Lieferkette – erlangen. Das zeigt sich in detaillierteren Risikoanalysen, einer klareren Priorisierung zentraler Themen sowie weiterentwickelten Beschwerde- und Abhilfeprozessen.

Standortbesuche in einem Produktionswerk in Friedberg, Deutschland, und einer Klinik in Madrid, Spanien, zeigten, wie Nachhaltigkeit im operativen Alltag verankert ist und wie eng Menschenrechte, Umweltthemen und Versorgungsqualität miteinander verknüpft sind. Zwei ökologische Schwerpunkte stachen dabei besonders hervor: die Reduktion von Treibhausgasemissionen, insbesondere Scope 1 und 2 sowie zunehmend Scope 3, und die Verringerung der Wasserentnahme an Produktionsstandorten.

Ausblick

Für die kommenden Jahre sieht das Advisory Board menschenrechtliche und ökologische Sorgfaltspflichten weiter als zentrale Schwerpunktthemen. Entscheidend wird sein, diese ganzheitlich in Beschaffung, Lieferantenmanagement und operative Entscheidungen zu integrieren – statt sie als reine Compliance-Anforderungen zu behandeln. Das Advisory Board wird Fresenius weiterhin mit externen Perspektiven begleiten, konstruktive Impulse geben und dabei unterstützen, regulatorische sowie gesellschaftliche Erwartungen in konkrete, skalierbare Maßnahmen zu überführen – getreu dem Motto: „Gemeinsam handeln“.

Stimmen aus dem Advisory Board

Anahita Thoms

„Gemeinsam handeln‘ bedeutet geteilte Verantwortung über alle Funktionen hinweg und entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Nachhaltigkeit wird dann wirksam, wenn Fachleute aus den Bereichen Recht, Einkauf, Business Operations und dem Gesundheitswesen zusammenarbeiten – und wenn Erwartungen gegenüber Lieferanten mit Dialog, Partnerschaft und Kompetenzentwicklung verbunden werden.“



Committed to Life

**Fabian Kienbaum**

„Im Rückblick markiert 2025 einen wichtigen Fortschritt auf der Nachhaltigkeitsreise von Fresenius. Zentrale Prioritäten wurden geschärft, Verantwortlichkeiten klarer gefasst und mehrere Nachhaltigkeitsthemen sind aus der Analyse in die konkrete Umsetzung übergegangen. In diesem Zusammenhang möchte ich besonders die Arbeit des HR-Führungsteams hervorheben, das nicht nur die operative Effizienz deutlich gesteigert hat, sondern auch klar auf dem richtigen Weg ist, HR als strategischen Business-Partner zu positionieren.“

Prof. Dr. Judith Walls

„Zu den wichtigen Schritten, die Fresenius in den vergangenen Jahren unternommen hat, gehört die intensivere Betrachtung des eigenen ökologischen Fußabdrucks – sowohl im eigenen Betrieb als auch entlang der Lieferkette. Besonders hervorzuheben ist der stärkere Fokus auf die Reduktion der Scope-3-Emissionen, die den größten Anteil der konzernweiten Treibhausgasemissionen ausmachen.“

**Dr. Fiona Adshead**

„Es war äußerst inspirierend zu sehen, welche Fortschritte in den priorisierten Bereichen erzielt wurden, und wie das Fresenius Nachhaltigkeitskonzept dazu beiträgt, den Unternehmenszweck von Fresenius voranzubringen. Gestützt auf ein echtes Commitment zu sinnvollen und pragmatischen Leistungsindikatoren vermittelt dieser Ansatz Vertrauen in die Fähigkeit des Unternehmens, kontinuierliche und nachhaltige Verbesserungen umzusetzen – und aus ihnen zu lernen.“